



**Ressort:** Vermischtes

**Kommentar:** Artikel in ähnlicher Ausprägung erschienen auch in "Die Glocke", "Recklinghäuser Zeitung"

**Quellrubrik:** Forschung/Senioren/Medien/Behinderte

## Schüler entwickeln Smartphone-Programme für Senioren

Münster (epd). Wissenschaftler der [Universität Münster](#) entwickeln gemeinsam mit Schülern "barrierefreie" Smartphone-Programme für Senioren und Migranten. Für die Umsetzung des Projekts haben die Nachwuchswissenschaftler 10.000 Euro beim Hochschulwettbewerb 2013 der Initiative "Wissenschaft im Dialog" erhalten, wie der Informationsdienst "Westfalen heute"

am Donnerstag in [Münster](#) mitteilte. Mit Brillen, die spezielle Sehprobleme simulieren und Handschuhen, die das Gefühl steifer Finger verleihen, würden die Bedürfnisse älterer Menschen erfahrbar gemacht, hieß es.

Mit starkem Sehfehler oder Arthritis in den Händen werde es fast unmöglich, ein Smartphone zu benutzen, erklärte die Westfälische Wilhelms-[Universität](#).

Besonders Senioren hätten Probleme mit den kleinen Bedienelementen der speziellen Programme, die Applikationen (Apps) genannt werden. Münstersche Forscher wollten nun barrierefreie Apps gestalten, die auf die Bedürfnisse von Senioren und Migranten eingehen.

epd-West spi